

# Fertigmodell RhB M7070 mit Spendenfunktion Das Modell unterstützt das Vorbild



Ein Kunststoff-Handarbeitsmodell, Anbauteile teilweise aus Metall.



Geplant ist, dass das Vorbild im Verlauf des Jahres 2019 wieder fahrfähig ist.

Fotos: RG

Seit über 20 Jahren restauriert der Club 1889 ehrenamtlich historische Fahrzeuge der Rhätischen Bahn (RhB). Nun spannt der Verein mit RhB Gartenbahn zusammen. Wer das Fertigmodell RhB M7070 im Massstab 1:22,5 beim Modellobauer kauft, unterstützt das Jugendprojekt des Clubs 1889 und somit die Aufarbeitung des Vorbildes. Nebst den Materialkosten kommt der gesamte Erlös dem Projekt des Clubs 1889 zugute. Somit können pro Modell rund 200 Franken an den Verein gespendet werden.

Der Flachwagen M1200 wurde 1903 bei der RhB in Betrieb genommen. Über 100 Jahre und diverse Ummumberierungen später sollte er im Herbst 2017 abgebrochen werden. Durch Zufall und Glück konnte der wertvolle historische Güterwagen vor dem Abbruch gerettet werden. Nun soll der Wagen von jungen Club-1889-Mitgliedern in freiwilliger Arbeit aufgearbeitet und in den Zustand, in dem er von 1911 bis 1970 unterwegs war, versetzt werden. Geplant ist, dass der Wagen im Verlauf des Jahres 2019

wieder fahrfähig ist und als M7070 in den historischen Zügen der RhB zum Einsatz kommt.

RG

## Für einen guten Zweck

Fertigung nur auf Vorbestellung  
Bestellschluss: Juli 2018

Preis: CHF 300.–

Weitere Infos unter: [www.rhb-gartenbahn.ch](http://www.rhb-gartenbahn.ch)  
[und club1889.ch/wagen\\_m\\_7070](http://club1889.ch/wagen_m_7070)

## Jahresmedienkonferenz SBB Historic in Windisch, 3. Mai 2018

# Zugkräftig und digital in die Zukunft

SBB Historic blickt auf ein ereignisreiches Geschäftsjahr 2017 zurück und startet mit einigen Neuerungen in das Jahr 2018. Im Spätherbst ist das in Meiningen (D) revidierte Krokodil Ce 6/8<sup>III</sup> 14305 in die Schweiz zurückgekehrt und steht nun wieder für Erlebnisfahrten zur Verfügung. Am 1. Oktober 2017 hat Stefan Andermatt als neuer Geschäftsleiter begonnen. Justin Comps ist seit 1. Februar 2018 Leiter Unterhalt. In Windisch zieht die Digitalisierung ein: Mit einer Open-Data-Strategie verfolgt SBB Historic das Ziel, alle digitalisierten Inhalte aus den Sammlungen und Archiven, welche keiner Schutzfrist unterliegen und nicht durch Urheberrechte geschützt sind, der Öffentlichkeit über Wikimedia Commons zur freien Verwendung bereitzustellen. Jährlich werden Objekte zu einem aktuellen historischen Thema digitalisiert und in Themendossiers eingestellt. Der «Landesstreik 1918» bildet dieses Jahr den Anfang. Das Konzernarchiv der SBB, welches die Stiftung im Auftragsverhältnis neben dem historischen Archiv betreut, wird neu in elektronischer Form geführt. Zunehmende Regulierungsvorschriften und Sicherheitsbestimmungen, knappe Abstell-

flächen für das historische Rollmaterial sowie der steigende Kostendruck aufgrund wachsender Bestände bei gleichzeitig abnehmenden Budgetmitteln stellen grosse Herausforderungen dar. 2017 konnte ein ausgeglichenes Jahresergebnis erzielt werden. Doch die Erschliessung weiterer Finanzierungsquellen bleibt eine Daueraufgabe. Im laufenden Jahr wird eine Entwicklungsstrategie für die Fahrzeugsammlung erarbeitet, welche auch den Platzbedarf klären

soll. In der zweiten Jahreshälfte zieht das SLM-Archiv von Winterthur nach Windisch um, weshalb dieses ab August bis Ende 2018 nicht zugänglich ist.

FJ

SBB Historic Themendossiers:  
<https://www.sbbhistoric.ch/online-dossiers>

SBB Historic auf Wikimedia Commons:  
[https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:SBB\\_Historic](https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:SBB_Historic)



Foto: Fabian Jeker

Justin Comps, Leiter Unterhalt (links), und Stefan Andermatt, Geschäftsleiter.